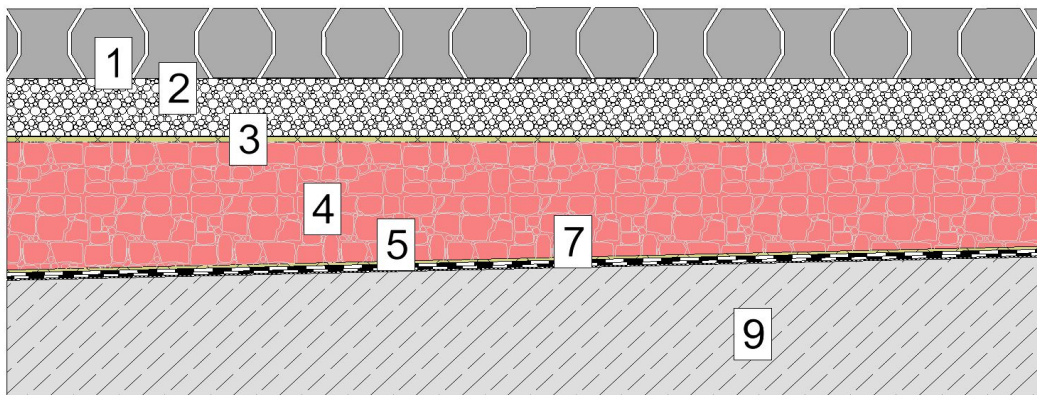


## GLAPOR – Leichtkonstruktionen für Flachdächer mit gebundenem Schaumglasschotter und Pflasterbelägen

1. Pflasterbelag / Verbundsteinpflaster
2. Kies / Splittbett
3. Trennlage mit GLAPOR Geotextil
4. gebundene GLAPOR Schaumglasschotter-Schüttung (SG 800 mit Zementmilch gebunden)
5. Trennlage mit GLAPOR Geotextil
6. Oberlage der Abdichtung gem. DIN 18531
7. Erste Lage der Abdichtung gem. DIN 18531
8. Grundierung / Voranstrich
9. Betondecke



### GLAPOR Schaumglasschotter – Leichtkonstruktionen für Flachdächer. Hochdruckfest. Nachhaltig. Gewichtsreduzierung.

Bei der Sanierung von z.B. befahrbaren Flächen sind die statischen Lastreserven oft schon ausgenutzt oder nahezu an ihren Grenzen. Allerdings sollen diese Flächen nach der Revitalisierung weiterhin genutzt, befahren oder bepflanzt werden. In den meisten Fällen wird das Gesamtniveau zudem angehoben, verändert oder neu nivelliert, so dass ein druckfestes, aber zugleich sehr leichtes, Auffüllmaterial benötigt wird. GLAPOR Schaumglasschotter SG 800 bietet genau diese Eigenschaften und ist zudem drainfähig und frostbeständig. Auch Nagetiere nutzen dieses Material nicht als Nahrung oder Nistmaterial – gerade in innerstädtischen Bereichen ein wesentliches Argument für GLAPOR Schaumglasschotter.

Der GLAPOR Schaumglasschotter SG 800 verfügt über eine Druckfestigkeit von 80 t /qm und kann durch ein Mischen mit einer Zementmilch (Rezept auf Anfrage) gebunden werden – hierdurch würde die Druckfestigkeit noch auf über 1000 kPa erhöhbar sein, was in 95% der Anwendungen jedoch nicht nötig ist. Zudem sind ungebundene Schüttung deutlich wasserdurchlässiger.

Die multifunktionale GLAPOR Schaumglasschüttung ist rein mineralisch, hoch druckbelastbar, nagetiersicher und mit garantiert gleichbleibenden physikalischen Eigenschaften über die gesamte Nutzungsdauer. Angeliefert in Big Bags oder im Container bieten sich unterschiedliche Verteilungsarten auf der Baustelle per Kran, Dumper, händisch oder Förderband an.

Funktion: gebundene oder ungebundene, tragfähige, wasserdurchlässige Leichtschüttung für die Verwendung auf lastbeschränkten Konstruktionen.

Anwendungsgebiet: befahrbare und begehbare Flächen.

**GLAPOR Schaumglasschotter: Einbau**  
**Kurzinfo: Einbauprotokoll beachten.**

Der GLAPOR Schaumglasschotter wird mittels Schütt Tuch, im BigBag, oder händisch auf dem Planum / auf der abgedichteten Fläche verteilt. Schutzlagen aus GLAPOR Geotextil oder 300 g Vlies auf Abdichtung verlegen!

Das Verteilen des GLAPOR Schaumglasschotters kann mit Harken oder (ausreichend sensibel) mit Baggerschaufeln erfolgen.

Eine Verdichtung auf zuvor mit elastischen Dämmstoffen gedämmten Oberflächen ist nicht möglich (zu weich!) – hier sollen GLAPOR Schaumglasplatten als Deckendämmung eingesetzt werden.

Welche Trenn- / Schutzlage verwendet wird ist vom Abdichtungssystem abhängig, bitte mit den Herstellern der Abdichtungssysteme abstimmen.

Weiche, federnde Produkte, wie z.B. eine Gummigranulatmatte, sind als Trenn- und Schutzlage nicht geeignet, diese verhindern die Verdichtung der Schaumglasschotterschicht.

Zwischen der gebundenen / ungebundenen GLAPOR Schaumglas-Leichtschüttung und den Pflasterflächen ist ein GLAPOR Geotextil erforderlich.

Entwässerung: Aufbauten mit Pflasterbelägen benötigen eine ausreichende Drainage und konsequente Wasserableitung. Wir empfehlen die Konsultierung eines Drainageanbieters.

**Statik:** Für Parkdachflächen und Hofkellerdecken mit oder ohne Druckverteilerplatten ist eine statische Bemessung erforderlich. Für Parkdachkonstruktionen mit PKW und LKW-Belastung gelten die Mindestanforderungen der DIN 1055.

Sprechen Sie uns gerne an!

Geeignete Rüttelplatten wiegen zwischen 80 und 150 kg. Zu schwere Geräte führen zum Einsinken, zu leichte Geräte erzeugen keine Verdichtung.

**Empfohlene Geräte sind:**

- Bomag BP 20/50 (D)
- Bomag BP 20/50
- Bomag BVP 18/45
- Wacker DPS 1850
- Wacker DPS 2050H



Einbauprotokoll	
GLAPOR RDS Kombi-Druckverteilersystem Schaumglasschotter alle Anwendungen, auch Verkehrswegschotter	
Für den Einbau gelten die essenziellen Herstellerangaben und Sicherheitsvorschriften der Baugrundensicherheit.	
GLAPOR Technik Hotline: 09633 - 4007699 / M: technik@glapor.de Datum: _____	
Projekt, Anschrift:	Baustellenvertreter: _____
Baugrund Sichtprüfung: _____	
Oberhöhung in Baugrund Mitte: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Baugrund verdichtet: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Lastplattenversuch auf Baugrund: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Lastplattenhöhe: _____	
Evtl(M/n): _____ Evtl(M/n): _____ Evtl(E): _____	
Hinweis: Lastplattenversuche auf Schaumglasschotter sind physikalisch nicht möglich!	
Schaumglasschotter - Bezeichnung: _____	
Liefermenge (m <sup>3</sup> ): _____	Einbaufläche (m <sup>2</sup> ): _____
Einbauhöhe (m): _____	Fertighöhe (m): _____
Verdichtung (-): _____	Verdichtungsgerät: _____
Schichtenfolge über Baugrund	
Geotextil	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Dämmschotter	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Geotextil	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Alternativ PE-Folie	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Frostschicht	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Sauberkeitsschicht
Randdämmung	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Typ: _____
RDS-Elemente Fulleinfassung kontaktieren / N Fugen verkleben mit TX2K / J / N Deckblech Außen J / N	
Bauleitung	_____
Polier	_____
baul. Architekt	_____
Bauherr	_____

Reinigen und Voranstrich aufbringen



Abdichtung gem. DIN 18531 herstellen



Trennlage mit Überdeckung verlegen



gebundenen Schaumglasschotter einbauen



gebundenen Schaumglasschotter verdichten



Trennlage mit Überdeckung verlegen



Kies/Splittbett für Pflasterbelag herstellen



Pflasterbelag verlegen



## GLAPOR Planungshilfen.

### LV-Texte.

Hinweis: Alle LV Texte erhalten Sie auch in anderen Formaten (.d8x) auf unserer Website im LV Creator Tool oder auf Anfrage an [technik@glapor.de](mailto:technik@glapor.de)

(Untergrund vorbereiten, Schottereinbau, Messen, Protokoll, Herstellervorgaben beachten!)

#### GLAPOR SG 600 Leichtschotter

GLAPOR Leichtschotter SG 600, Leichtschotter aus Schaumglas, Typ GLAPOR SG 600, für ungebundene und gebundene Verwendung nach EN 13055-2:2004

ausschließlich aus 100% Recyclingglas hergestellt.

Hoch druckbelastbar, Nagetiersicher, kapillarbrechend

Druckfestigkeit f (Stauchung = 10%): 600 kPa,

Druckfestigkeit f (Stauchung ≤ 2%): 270 kPa,

Wärmeleitfähigkeit  $\lambda$ : 0,078 W/(mK)

Schüttdichte: 130 bis 155 kg/m<sup>3</sup>,

Korngröße: 16 / 45 mm,

Verdichtungsverhältnis 1,3:1,

Dicke im eingebauten, verdichteten Zustand: \_\_\_\_\_ mm,

liefern und fachgerecht einbauen.

Der Einbau des GLAPOR Dämmschotters erfolgt maximal bis zu einer Schütthöhe von 39 cm einlagig (Fertigdicke 30 cm). Bei Schütthöhen über 39 cm ist immer eine mehrlagige Verlegung mit einer lagenweisen Verdichtung vorzusehen.

Mindestdicke der verdichteten Dämmschicht = 19 cm

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

#### GLAPOR SG 800 Leichtschotter

GLAPOR Leichtschotter SG 800, Leichtschotter aus Schaumglas, Typ GLAPOR SG 800, für ungebundene und gebundene Verwendung nach EN 13055-2:2004

ausschließlich aus 100% Recyclingglas hergestellt.

Hoch druckbelastbar, Nagetiersicher, kapillarbrechend

Druckfestigkeit f (Stauchung = 10%): 800 kPa,

Druckfestigkeit f (Stauchung ≤ 2%): 370 kPa,

Wärmeleitfähigkeit  $\lambda$ : 0,083 W/(mK)

Schüttdichte: 135 bis 170 kg/m<sup>3</sup>,

Korngröße: 16 / 45 mm,

Verdichtungsverhältnis 1,3:1,

Dicke im eingebauten, verdichteten Zustand: \_\_\_\_\_ mm,

liefern und fachgerecht einbauen.

Der Einbau des GLAPOR Dämmschotters erfolgt maximal bis zu einer Schütthöhe von 39 cm einlagig (Fertigdicke 30 cm). Bei Schütthöhen über 39 cm ist immer eine mehrlagige Verlegung mit einer lagenweisen Verdichtung vorzusehen.

Mindestdicke der verdichteten Dämmschicht = 19 cm

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

### Mehr-/Minderdicken

Mehr-/Minderkosten pro 10 mm Dämmstoffdickenänderung (verdichtet) für den Einbauzustand, bei der vorbeschriebenen Wärmedämmung aus Schaumglasschotter.

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

### GLAPOR Geotextilvlies

Geotextilvlies liefern und als Trennlage zum anstehenden Boden gemäß den Herstellerhinweisen mit Überdeckung auf dem vorbereiteten Planum verlegen.

Das Geotextil wird bei geplantem Frostschirm um diesen herum ca. 1 m unter die noch zu betonierende Bodenplatte geführt.

Gewicht: 150 g/m<sup>2</sup>

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....



M: technik@glapor.de  
T: +49 9633 400 769 0



■ GLAPOR – Schaumglasdämmstoffe  
■ Hergestellt aus 100% Recyclingglas.  
■ Made in Germany.